

^{zummal auch}
Liebe Schwester Margarete!
Längst schon wollte ich Ihnen
und den Freunden schreiben,
damit Sie wissen, dass es mir
gut geht. Eben höre ich von
einer Karte von Tante L., die
ich mir nicht recht erklären
kann. Infolgedessen weiss ich
auch nicht, was wir nun tun
sollten und warum. Die Diagnose
scheint ja ernst zu sein, aber auf
grund welcher Anzeichen? Wir
haben noch manche Freunde und
ich grüsse sie herzlich! Fr. J. L. 1667

Genutzt



Luftpost!



Schwester Margarete Gies
Merian Iselin-Spital

Basel / Schweiz
Gothelfstr.

1884 38771.64



*Die besten Wünsche
zum Geburtstage*